

Unsere Partner

Die RISE Partner-Organisationen haben in vielen Projekten bereits Erfahrung im Bereich der (beruflichen) Integration von AsylbewerberInnen und Flüchtlingen gesammelt.



Nottingham Trent University. Verantwortlich für die Projekt-Koordination und die technische Umsetzung der "serious games".



Greenhat Interactive Limited ist ein Sozialunternehmen aus Birmingham. Arbeitsschwerpunkt ist die Verbesserung der Zugangschancen zu Bildung und Erwerbstätigkeit für benachteiligte Gruppen.



Das Integration Centre ist eine NGO mit Sitz in Dublin, die sich für die Integration und Inklusion aller Menschen mit Migrationshintergrund in Irland einsetzt.



Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt liegt in Bayern. Zahlreiche internationale Partnerschaften (mehr als 200 Partneruniversitäten) gewährleisten ein hohes Maß an Internationalisierung in Lehre, Forschung und Projekten.

Sind Sie AsylbewerberIn, Flüchtling, ArbeitgeberIn, oder MitarbeiterIn einer Organisation, die im Bereich der Integration tätig ist? Dann ist RISE interessant für Sie!



Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des Projekts: www.rise-project.eu

Treten Sie mit uns in Kontakt per:



Dieses Projekt wird mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Beschäftigungshürden abbauen

Unterstützung für AsylbewerberInnen und Flüchtlinge bei der beruflichen Integration



In dem europäischen Projekt **“RISE”** beschäftigen sich Projektpartner aus England, Irland und Deutschland mit den beruflichen Chancen von AsylbewerberInnen und Flüchtlingen



Im Rahmen von Interviews und Gruppendiskussionen mit Experten und Betroffenen in den Projektpartner-Ländern wurden einige Punkte beleuchtet, die eine Arbeitsmarktintegration von Asylbewerbern und Flüchtlingen erschweren.

- (Berufsorientierte) Sprachkenntnisse sowie Kenntnisse der Schriftsprache
- Kulturübergreifende Kommunikationserfahrungen, v.a. bezogen auf Bewerbungsverfahren und Gesprächstechniken
- Verständnisprobleme im Bereich der Arbeitskultur und der Arbeitsplatzregelungen im aufnehmenden Land
- Verständnisprobleme, öffentliche Leistungen zu erhalten und diese in Anspruch zu nehmen
- IT- und Computerkenntnisse
- Kenntnisse über Rechte und Pflichten eines Arbeitnehmers / einer Arbeitnehmerin



Das RISE-Projekt möchte AsylbewerberInnen und Flüchtlinge dabei unterstützen, ihre beruflichen Chancen zu verbessern.

Im Rahmen von Workshops berichteten AsylbewerberInnen und Flüchtlinge über ihre Problemlagen und Unterstützungsbedürfnisse. Vor diesem Hintergrund werden während des RISE-Projekts folgende Materialien entwickelt:

- Vier Computerspiele (“serious game”), von denen zwei für einen Desktop-PC und zwei für mobile Plattformen entwickelt werden. Diese Spiele sollen motivieren und Wissen vermitteln.
- Einen Lehrplan, der die wichtigsten Kompetenzbereiche für berufliche Integration aufgreift.
- Ein Internetaustritt.
- Ein Handbuch für Multiplikatoren.

Diese Materialien sollen helfen:

- Sprach- und IT-Kenntnissen zu verbessern.
- Kulturübergreifende Kommunikationserfahrungen zu sammeln.
- Die beruflichen Integrationschancen von AsylbewerberInnen und Flüchtlingen zu verbessern.

